

AUF GEHT'S IN DIE KLASSE 5!

Der Ratgeber für Erziehungsberechtigte
und zukünftige Fünftklässler*innen



**Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN**

GRUSSWORT

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

in den vergangenen Jahren haben Sie Ihr Kind bereits bei vielen kleinen und großen persönlichen Entwicklungsschritten begleitet. Jetzt stellt sich die Frage: Wie geht es nach der Grundschule weiter?

Wir freuen uns, Sie mit diesem Ratgeber auf den nächsten wichtigen Meilenstein im Leben Ihrer Familie vorbereiten und begleiten zu dürfen:
Den Wechsel zu einer weiterführenden Schule.

In der nächsten Zeit wird sich Ihr Kind zu einem Jugendlichen und jungen Erwachsenen entwickeln. Die Wahl der richtigen Schulform, ausgehend von der Persönlichkeit und den individuellen Fertigkeiten Ihres Kindes, bildet die Grundlage für den künftigen Bildungsweg.

Entscheiden Sie sich für die Schulform, die aktuell am besten zu Ihrem/Ihrer künftigen Fünftklässler*in passt. Zum jetzigen und auch späteren Zeitpunkt stehen ihm/ihr alle Bildungsabschlüsse offen.

Wir laden Sie ein, anhand von Steckbriefen die Recklinghäuser Schullandschaft näher kennenzulernen und wünschen Ihrem Kind ein schönes letztes Grundschuljahr!



Christoph Tesche

Christoph Tesche
Bürgermeister



B. - S. Sanders

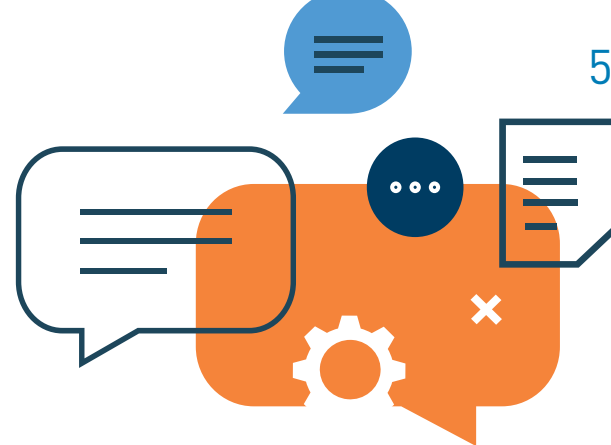
Dr. Sebastian Sanders
Jugend- und Schuldezernent



INHALTSVERZEICHNIS

Das Grußwort	3
Übergang Grundschule – Sekundarstufe I	6
Unser Schulsystem – Ein Überblick	8
Kriterien für die Schulwahl	14
Der Weg zur Schule	16
Steckbriefe Recklinghäuser Schulen stellen sich vor	18
Lageplan der Schulen in Recklinghausen	19

Gesamtschulen	20
Käthe-Kollwitz-Schule	20
Städtische Gesamtschule Recklinghausen Suderwich	22
Wolfgang-Borchert-Gesamtschule	24
Realschulen	26
Bernard Overberg Schule	26
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	28
Maristenschule – Bischöfliche Realschule	30
Otto-Burrmeister-Realschule	32



Gymnasien	34
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	34
Gymnasium Petrinum	36
Hittorf-Gymnasium	38
Marie-Curie-Gymnasium	40
Theodor-Heuss-Gymnasium	42

Förderschulen	44
Albert-Schweitzer-Schule	44
Raphael-Schule	46

Nächster Übergang Schule – Beruf	48
Berufskollegs in Recklinghausen	48
VHS in Recklinghausen	49
Beratungsstellen	50
Impressum	51



INFORMATIONEN DER SCHULVERWALTUNG

ÜBERGANG GRUNDSCHULE - SEKUNDARSTUFE I

Ihr Kind besucht aktuell die Grundschule (Primarstufe) oder eine Förderschule und wechselt bald auf eine weiterführende Schule. Dort besucht Ihr Kind zunächst die Sekundarstufe I. Diese umfasst die Jahrgangsstufen 5-10, die in Recklinghausen an folgenden Schulformen angeboten werden:

- die Realschule Klasse 5 bis 10
- die Gesamtschule Klasse 5 bis 10
- das Gymnasium Klasse 5 bis 10
- die Förderschule Klasse 5 bis 10

In den verschiedenen Schulformen werden unterschiedliche Methoden eingesetzt, um die individuellen Fähigkeiten und Talente der Kinder optimal zu fördern.

Sie als Erziehungsberechtigte*r dürfen die weiterführende Schule Ihres Kindes frei wählen. Bei dieser Entscheidung und Auswahl der richtigen Schulform unterstützen die Grundschulen.

Zusammen mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4 erhalten Sie eine Empfehlung, welche Schulform für die weitere Schullaufbahn Ihres Kindes am besten geeignet erscheint. Ergänzend dazu beraten Sie die Grundschullehrer*innen auch noch in einem persönlichen Gespräch. Zusätzlich zum Halbjahreszeugnis erhalten Sie das Anmeldeformular für die weiterführende Schule.

Anmeldung an einer weiterführenden Schule

Die Anmeldeunde für das kommende Schuljahr wird ungefähr zwei Wochen nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse stattfinden.

Der Anmeldezeitraum der Maristenschule weicht von dem der städtischen Schulen ab.

Rückfragen zum Anmeldeverfahren beantworten die Grundschule und die Schulverwaltung.

Weiterführende Informationen (wie die genauen Anmeldetermine) finden Sie unter folgendem QR-Code.



Allgemeine Informationen zu den Schulformen finden Sie auch in der Broschüre „Die Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen“ des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW. Diese können Sie hier online herunterladen <https://broschüren.nrw/sekundarstufe-1/home/#!/Home> oder mit diesem Link in Papierform bestellen <https://broschueren.nordrheinwestfalendirekt.de/broschuerenservice/msb>





Die Schulverwaltung der Stadt Recklinghausen

Die Stadt Recklinghausen ist Schulträger für Grund- und weiterführende Schulen. Der Fachbereich Bildung und Sport kümmert sich mit Unterstützung des kommunalen Gebäudemanagements um Bau, Unterhaltung und Ausstattung dieser Einrichtungen. Die

Aufgaben der Stadt Recklinghausen als Schulträger sind vielfältig. An dieser Stelle finden Sie die entsprechenden Kontakte, die Ihnen in Ihren Belangen weiterhelfen können.

Ihre Ansprechpartner*innen bei der Schulverwaltung:

Bei Fragen zu ...	Adresse	Telefon
Verpflegung in Schulen	Schulverwaltung Herzogswall 17 45657 Recklinghausen	02361 50 - 1833
Schülerfahrtkosten	Schulverwaltung Herzogswall 17 45657 Recklinghausen	02361 50 - 1832
Übergang Kita/ Grundschule/ Weiterführende Schule	Kommunales Bildungsbüro Herzogswall 17 45657 Recklinghausen	02361 50 - 2285
Bildung und Teilhabe	Bildung und Teilhabe Herzogswall 17 45657 Recklinghausen	02361 50 - 1834
Sport und Bäder in Recklinghausen	Sport und Bäder Herzogswall 17 45657 Recklinghausen	02361 50 - 2294

UNSER SCHULSYSTEM- EIN ÜBERBLICK



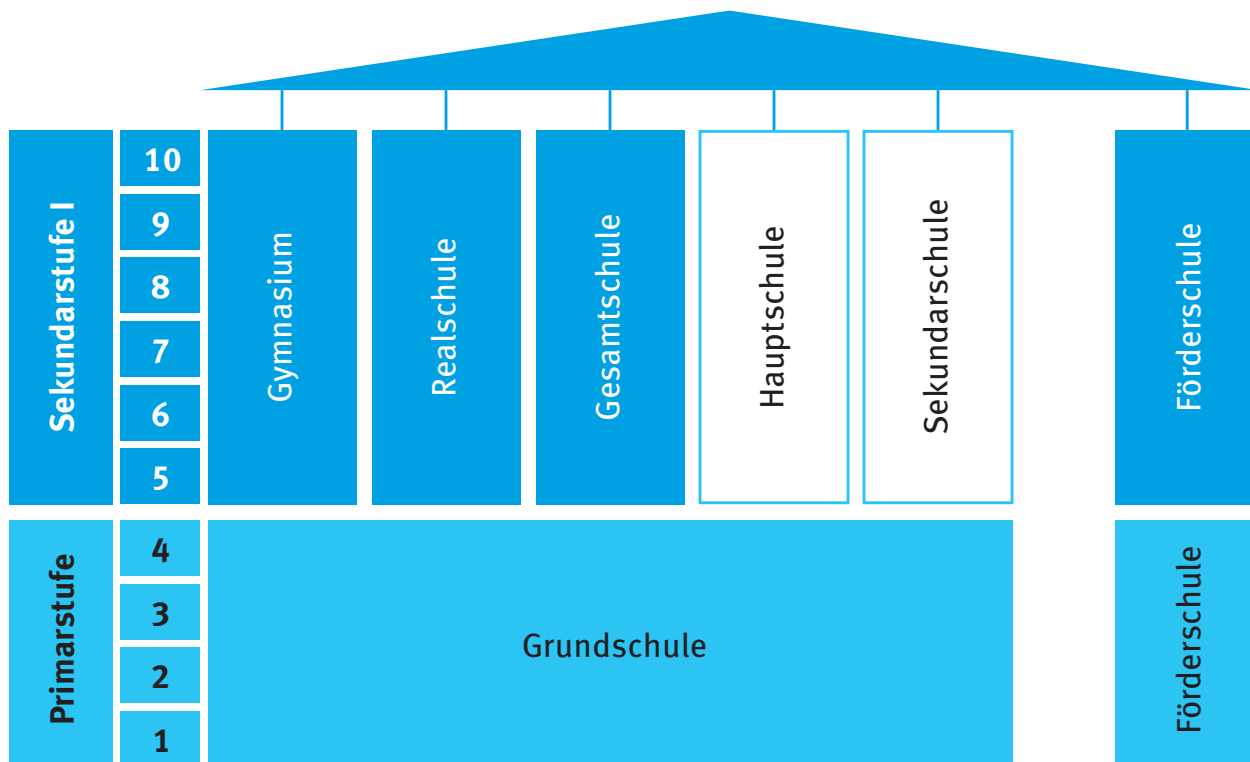
Die Bildungsstadt Recklinghausen verfügt über eine sehr vielfältige Schullandschaft, die das Erreichen der schulischen Ziele unterstützt und ermöglicht.

Das Schulsystem ist nicht immer einfach zu verstehen. Im Rahmen des Projektes „Schulen im Team“ ist ein knapp 4-minütiger Film entstanden: „Wohin nach der Grundschule?“. Dieser erklärt Ihnen die

verschiedenen Schulformen auf einfache Art und Weise. Er wurde in zwölf Sprachen übersetzt. Sie finden die Filme auf Youtube <https://www.youtube.com/channel/UCICtFa1DAOLwmmgA4aqx8Cg/videos> oder direkt mithilfe der Kamera Ihres Smartphones über den QR Code.



Sekundarstufe II	Q2	Gymnasiale Oberstufe		13	Berufskolleg
	Q1			12	
	EF	am Gymnasium	an der Gesamtschule	11	



Das Schulsystem in NRW

Schulformen, die in Recklinghausen angeboten werden, sind blau



Die Schulformen in Recklinghausen

Die Entscheidung für eine Schulform und eine bestimmte Schule ist bei der Vielfalt an Angeboten nicht immer ganz einfach. Deshalb stehen Ihnen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer der Grundschulen bei diesen wichtigen Fragen beratend zur Seite. Von der Grundschule erhalten Sie zusammen mit dem Halbjahreszeugnis der vierten Klasse eine Empfehlung (Seite 14), welche Schulform für Ihr Kind am geeignetsten ist. Diese Empfehlung soll Ihnen helfen, die richtige Schulform für das Kind zu wählen. Dies ist lediglich als Hilfestellung der Grundschule gedacht und deshalb nicht bindend. Da Eltern und Lehrkräfte die schulische Entwicklung eines Kindes häufig aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten, entscheiden Sie sich für die Schulform, die Ihnen für Ihr Kind aktuell am besten erscheint.

Die Realschule

Die Realschule ermöglicht ihren Schüler*innen eine erweiterte allgemeine Bildung und schafft die Grundlagen für die weitere berufliche und schulische Bildung. Dabei werden praktische Fähigkeiten ebenso gefördert, wie das Interesse an theoretischen Zusammenhängen.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

In der Erprobungsstufe (Klasse 5 und 6) werden die Schüler*innen zunächst an den Unterricht und das Lernangebot der Realschule herangeführt. Ein „Sitzenbleiben“ ist ausgeschlossen, es ist jedoch möglich, auf Antrag der Eltern ein Schuljahr freiwillig zu wiederholen. Am Ende der Erprobungsstufe entscheidet die Klassenkonferenz über die Eignung Ihres Kindes für diese Schulform. Die Entscheidung der Klassenkonferenz ist bindend und kann ggf. ein Schulformwechsel bedeuten.

Der Unterricht im **Pflichtbereich** wird in den Fächern bzw. Lernbereichen Deutsch, Mathematik, Englisch (1. Fremdsprache), Gesellschaftslehre (Geschichte, Erdkunde, Politik, Wirtschaft), Naturwissenschaften

(Biologie, Physik, Chemie), Kunst, Musik, Textilgestaltung, Informatik, Sport und Religion erteilt.

Ab der Klasse 7 wird der für alle verbindliche Unterricht durch den Wahlpflichtunterricht ergänzt, in dem die Schüler*innen zwischen unterschiedlichen Schwerpunkten Ihr Wahlpflichtfach (WP I) wählen können. Der Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7 umfasst auch eine zweite Fremdsprache (in der Regel Französisch) sowie mindestens ein weiteres Schwerpunktfach aus den Bereichen Naturwissenschaften/Technik, Sozialwissenschaften, Wirtschaft und Musik/Kunst. In dem jeweiligen Fach werden schriftliche Arbeiten geschrieben.

In der Realschule können alle **Abschlüsse** der Sekundarstufe I erworben werden:

- ein dem Ersten Schulabschluss (nach Klasse 9, vormals Hauptschulabschluss) gleichwertiger Abschluss
- ein dem Erweiterten Ersten Schulabschluss (nach Klasse 10, vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10) gleichwertiger Abschluss
- der Mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) nach Klasse 10. Er berechtigt bei mindestens befriedigenden Leistungen in allen Fächern zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

An Realschulen mit einem Hauptschulbildungsgang wird für Schülerinnen und Schüler dieses Bildungsganges sowohl der Erste Schulabschluss (nach Klasse 9, vormals Hauptschulabschluss) als auch der Erweiterte Erste Schulabschluss (nach Klasse 10, vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10) vergeben.

Am Ende der Klasse 10 steht den Schüler*innen der Realschule neben einer Berufsausbildung die Fortsetzung ihrer schulischen Laufbahn in verschiedenen Schulformen der Sekundarstufe II offen.

Mit dem Erreichen der mittleren Reife (Fachoberschulreife) haben sie die Möglichkeit, an einem der verschiedenen Berufskollegs ihr Fachabitur zu erlangen.



Sollten die Schüler*innen die mittlere Reife mit einem Qualifikationsvermerk erlangt haben, können sie ihre schulische Laufbahn auch fortsetzen, um ihre Allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Diese Möglichkeiten stehen ihnen an einer Gesamtschule, einem Berufskolleg oder einem Gymnasium offen.

Die Gesamtschule

An der Gesamtschule können alle Abschlüsse erreicht werden, vom „Ersten Abschluss“ oder „Erweiterten Ersten Schulabschluss“ (vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 9/10) bis zum Abitur. Die Gesamtschule unterrichtet Kinder und Jugendliche aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen lange offen. Sie fördert die Schüler*innen auf ihrem jeweiligen Leistungsniveau bis zum Erreichen des für sie bestmöglichen Schulabschlusses.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

Alle Gesamtschulen in Recklinghausen sind gebundene **Ganztagschulen**. Das bedeutet, dass die Schüler*innen an mindestens drei Nachmittagen Unterricht haben. Damit fallen keine Hausaufgaben an. Stattdessen werden Aufgaben im Eigenstudium während der Schulzeit unter Aufsicht von Lehrkräften bearbeitet.

Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird fast ausschließlich im Klassenverband erteilt. Er knüpft an die pädagogische Arbeit und die Unterrichtsformen und -inhalte der Grundschule an.

Bis zur Klasse 9 gibt es keine Versetzung. In pädagogisch sinnvollen Einzelfällen können die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten bis dahin aber einen Antrag auf Wiederholung stellen. Eine Abschlussschulung und der damit verbundene belastende Schulwechsel bei schlechten Noten entfällt.

Je nach Neigung, Interesse und Fähigkeiten der Schüler*innen wird aber eine zunehmende Differenzierung ermöglicht. So entsteht eine individuelle Gestaltung der Schullaufbahn im ständigen Dialog

mit den Klassenlehrer*innen, den Eltern, Erziehungsberechtigten und den Schüler*innen.

Das Abitur wird an der Gesamtschule in neun Schuljahren, von Klasse 5 bis 13, erreicht. Lernstarke Schüler*innen wechseln mit der erreichten Qualifikation nach der Klasse 10 in die Einführungsphase (EF) der gymnasialen Oberstufe.

Der Unterricht im **Pflichtbereich** wird in den Fächern und Lernbereichen Deutsch, Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik), Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik), Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft), Musik, Kunst, Religionslehre und Sport erteilt.

In den Fächern Englisch und Mathematik wird ab Klasse 7 in zwei Leistungsniveaus **differenziert**, in Deutsch erfolgt dies ab Klasse 8 oder 9 und in einem naturwissenschaftlichen Fach (je nach Schulkonzept, Chemie oder Physik) ebenfalls ab Klasse 9. Ändern sich die Leistungen, kann eine Auf- bzw. Abstufung durch die Klassenkonferenz vorgenommen werden. Damit werden die Gesamtschulen den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Fähigkeiten ihrer Schüler*innen gerecht. Gleichzeitig werden hierüber auch die Schulabschlussmöglichkeiten mit beeinflusst.

In Klasse 5 entscheiden die Schüler*innen mit ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, welches Fach sie von Klasse 7 bis 10 als zusätzliches **Wahlpflichtfach** belegen möchten. Zur Wahl steht eine zweite moderne Fremdsprache, Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft), Naturwissenschaften, teilweise auch Darstellen und Gestalten. In dem erwähnten Fach werden die Schüler*innen schriftlich geprüft.

Im Rahmen ihrer individuellen **Ganztagskonzepte** bieten die Recklinghäuser Gesamtschulen ihren Schüler*innen ein umfangreiches Angebot an Arbeitsgruppen und Mittagsangeboten. Die einstündige Mittagspause ermöglicht zudem den Besuch der Mensa.

Für die unterschiedlichen **Abschlüsse der Sekundarstufe I** nach Klasse 10 gelten folgende grundsätzlichen Vorgaben:

- Erweiterter Hauptschulabschluss (HA): in allen Fächern mindestens „ausreichende“ Leistungen, Teilnahme im Grundkurs in allen 4 Differenzierungsfächern
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) (FOR): in allen Fächern mindestens „ausreichende“ Leistungen, Teilnahme im Erweiterungskurs in 2 von 4 Differenzierungsfächern
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (FORQ): in allen Fächern mindestens „befriedigende“ Leistungen, Teilnahme im Erweiterungskurs in 3 von 4 Differenzierungsfächern

Gesamtschulen haben ihre eigene **gymnasiale Oberstufe (Sekundarstufe II)**. Um die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen nehmen alle Schüler*innen in Nordrhein-Westfalen an den Prüfungen des Zentralabiturs teil.

Das Gymnasium

Das Gymnasium vermittelt seinen Schüler*innen eine **vertiefte Allgemeinbildung**, welche sie ihren Leistungen und Neigungen entsprechend befähigt, ihren **Bildungsweg an einer Hochschule**, aber auch in **berufsqualifizierenden Bildungsgängen** fortzusetzen.

Der Unterricht leitet zur Auseinandersetzung mit komplexen Problemstellungen an und soll zu abstrahierendem und kritischem Denken führen. Besonders gefördert wird das selbstständige, eigenverantwortliche Lernen.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

Es gibt in Recklinghausen jeweils zwei Gymnasien mit **offenem** und drei mit **gebundenem Ganzttag**. Im Gebundenen Ganzttag findet der Unterricht an drei Wochentagen bis mindestens 15 Uhr statt. Darin integriert sind mehrere Lernzeiten und Förderangebote, in welchen die Aufgaben durch Fachlehrkräfte betreut werden. Darüber hinaus gibt es weitere Neigungsfach- und AG-Angebote, auch an den anderen Wochentagen.

Im Offenen Ganzttag können ebenfalls im Nachmittagsbereich täglich Betreuungsangebote wahrgenommen und Arbeitsgemeinschaften aus unterschiedlichen Fachrichtungen besucht werden.

An allen Recklinghäuser Gymnasien kann man das Abitur nach neun Jahren erreichen. Die Sekundarstufe I umfasst die Klassen 5 bis 10. Nach der Jahr-

gangsstufe 10 beginnt die Einführungsphase (EF) der 3-jährigen gymnasialen Oberstufe.

Das Modell „10 + 3“ ermöglicht es den Absolvent*innen der Haupt-, Real-, Gesamt- und Sekundarschulen, die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium ihrer Wahl zu besuchen. Diese Möglichkeit steht nur den Schüler*innen offen, die die Berechtigung der gymnasialen Oberstufe erworben haben.

Auslandsaufenthalte sind für Schüler*innen ohne Verzögerung der Schullaufbahn in der Einführungsphase (EF) und im ersten Jahr der Qualifikationsphase (Q1) der gymnasialen Oberstufe realisierbar.

Der Unterricht in der Sekundarstufe I wird regelmäßig in folgenden **Fächern und Lernbereichen** erteilt: Deutsch, Mathematik, Englisch, zweite Fremdsprache, ggf. dritte Fremdsprache, Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie), Gesellschaftslehre (Geschichte, Politik, Erdkunde, Wirtschaft), Kunst, Musik, Religionslehre, ggf. Praktische Philosophie und Sport.

Englisch wird ab Klasse 5 als erste Fremdsprache fortgeführt. Ab Klasse 7 wird eine zweite Fremdsprache unterrichtet. Dies kann eine weitere „moderne“ Fremdsprache oder Latein sein. In einzelnen Gymnasien besteht auch die Möglichkeit, bereits in Klasse 5, neben Englisch, mit der zweiten Fremdsprache zu beginnen.

Fast alle Fächer des Pflichtbereichs werden in der Regel in den Klassen 5 bis 9 im Klassenverband unterrichtet.

Individuelle Akzente können Schüler*innen in der gymnasialen Oberstufe setzen. Neben den Unterricht im Klassenverband tritt dann der **Wahlpflichtunterricht**. Hier kann die Schule, neben einer dritten Fremdsprache, Fächer oder Fächerkombinationen mit unterschiedlichem Schwerpunkt anbieten. Die Unterrichtsfächer können drei Aufgabenfeldern zugeordnet werden:

- dem mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen
- dem gesellschaftswissenschaftlichen
- dem sprachlich-literarisch-künstlerischen Bereich.

Religionslehre (oder Philosophie als Ersatzfach) und Sport gehören keinem Aufgabenfeld an. Im Fach Religionslehre bzw. Philosophie müssen in der Einführungsphase und in der Qualifikationsphase jeweils zwei Kurse, das Fach Sport muss jedoch durchgängig bis zum Abitur belegt werden.

Die Förderschule

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden entweder an allgemeinen Schulen oder an Förderschulen unterrichtet. Der gemeinsame Unterricht für Schüler*innen mit und ohne sonderpädagogische Förderbedarfe sowie der Unterricht in einer Förderschule sind in rechtlicher und pädagogischer Hinsicht gleichwertig. Die sonderpädagogische Förderung reicht von der Frühförderung bis zur beruflichen Bildung in Berufskollegs und Förderberufskollegs. Sie umfasst alle Bildungsgänge, Schulformen und Schulstufen.

Voraussetzung dafür ist, dass die Schulaufsicht einen sonderpädagogischen Förderbedarf festgestellt hat.

Wenn Sie es ganz genau wissen möchten:

Nach dem Inkrafttreten der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen in Deutschland im März 2009 hat der Landtag von Nordrhein-Westfalen im Dezember 2010 den Grundsatzbeschluss gefasst, den Rechtsanspruch auf inklusive Bildung im Schulgesetz zu verankern. Zukünftig sollen in Nordrhein-Westfalen immer mehr Schüler*innen mit und ohne Behinderungen gemeinsam lernen.

- Alle Kinder sollen Zugang zu einer allgemeinen Schule haben. Dies ist unabhängig davon, ob sie einen Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung haben oder nicht. Deshalb soll Eltern mindestens eine geeignete allgemeine Schule angeboten werden – wobei das nicht immer die gewünschte Schule sein kann.
- Eltern sollen weiterhin die Förderschule wählen können. Voraussetzung dafür ist, dass es ein entsprechendes Angebot in der Region gibt. In welchem Maße das gemeinsame Lernen in einer Region ausgebaut wird, entscheiden Eltern und Erziehungsberechtigte letztendlich durch ihre Wahl des gewünschten Förderortes.
- Die Einrichtung von Schwerpunktschulen sichert im Fall von komplexen Behinderungen den qualitativen Standard der sonderpädagogischen Förderung. Schwerpunktschulen sind allgemeine Schulen, die neben den Förderschwerpunkten der Lern- und Entwicklungsstörungen sowie Sprache mindestens einen weiteren Förderschwerpunkt anbieten.

Falls dem Wunsch der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten nicht entsprochen werden kann, erhalten sie von der Schulaufsicht und dem Schulträger eine schriftliche Darlegung der Gründe der Ablehnung. Dies erfolgt natürlich nur, wenn die Ablehnung auf diese zurückzuführen ist. Mögliche Gründe können das Fehlen personeller und sächlicher Voraussetzungen an einer allgemeinen Schule sein.

Wird für einen Schüler*in ein sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf festgestellt, wird er bzw. sie nach seinem individuellen Bedarf sonderpädagogisch gefördert. Die sonderpädagogische Förderung umfasst die Lern- und Entwicklungsstörungen und somit die Förderschwerpunkte:

1. Lernen
2. Sprache
3. Emotionale und soziale Entwicklung
4. darüber hinaus die Förderschwerpunkte
Hören und Kommunikation
5. Sehen
6. Geistige Entwicklung,
7. Körperliche und motorische Entwicklung

Ein sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf kann auch aufgrund einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) bestehen.

In der Sekundarstufe I hat die Berufsvorbereitung, neben dem Erreichen eines Schulabschlusses nach der Erprobungsstufe, eine besondere Bedeutung. Die Berufsvorbereitung erfolgt intensiv im Rahmen des Schulunterrichts sowie in außerschulischen Maßnahmen und Projekten. Diese schließt zugleich eine enge Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur samt individueller Beratung mit ein.

Bei der zielgleichen Förderung können die Schüler*innen alle **Abschlüsse** der Sekundarstufe I erreichen (Erweiterter Erster Schulabschluss oder Mittlerer Schulabschluss).

Im Förderschwerpunkt „Lernen“ sind der spezifische Abschluss des gewählten Bildungsgangs oder der Erste Schulabschluss nach Klasse 9 möglich.

Im Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ erhalten Schüler*innen einen bildungsgangspezifischen Abschluss erst am Ende des Schulbesuchs in der Sekundarstufe II.



Das Berufskolleg

Berufskollegs sind Schulen der Sekundarstufe II. Sie verknüpfen praxisnah sowohl die berufliche als auch die allgemeine Bildung miteinander. Das System ist in sich sehr durchlässig und ermöglicht so, nach Erreichung eines Abschlusses, auch die Erlangung der nächsthöheren Qualifikation. Die Bandbreite der Bildungsgänge reicht vom Nachholen des Hauptschulabschlusses bis zur allgemeinen Hochschulreife.

Die Fachpraxis hat eine große Bedeutung. Die Unterrichtsfächer orientieren sich dabei inhaltlich an dem jeweiligen gewählten beruflichen Schwerpunkt. Diese Schulform empfiehlt sich insbesondere für Schüler*innen, die während des Abschlusses der Sekundarstufe I bereits wissen, wo ihre persönlichen Stärken und Interessen angesiedelt sind und in welchem Bereich sie künftig beruflich tätig sein möchten.

Mögliche Abschlüsse an allen Schulformen in der Sekundarstufe I

Erster Schulabschluss nach Kl.9

Erweiterter Erster Schulabschluss
nach Kl.10

Mittlerer Bildungsabschluss
Fachoberschulreife (FOR)

Mittlerer Bildungsabschluss
Fachoberschulreife mit Qualifikation
(FORQ)

Mögliche Abschlüsse an Gesamtschulen, Gymnasien und Berufskollegs in der Sekundarstufe II

Fachhochschulreife

Allgemeine Hochschulreife

KRITERIEN FÜR DIE SCHULWAHL



Das Empfehlungsschreiben der Grundschule wird auf der Grundlage

- des Leistungsstands,
- der Lernentwicklung und
- der Fähigkeiten der Schülerin bzw. des Schülers erstellt.

Dabei wird neben der Realschule oder dem Gymnasium auch immer die Gesamtschule und Sekundarschule benannt.

Für Realschule und Gymnasium kann zusätzlich auch eine eingeschränkte Empfehlung ausgesprochen werden.

„Nehmen Sie die Gegenwart unter die Lupe.“

Hinterfragen Sie die Schulwahl für Ihr Kind und beziehen Sie es in den Entscheidungsprozess mit ein.

Planen Sie nicht weit in die Zukunft.

Wählen Sie die Schule, die zum jetzigen Entwicklungsstand Ihres Kindes und zu Ihrer familiären Situation am besten passt.

Das Schulsystem ist sehr durchlässig. Nach dem Erreichen eines Schulabschlusses, besteht die Möglichkeit, auch den nächst höheren Abschluss zu erlangen. Vom Ersten Abschluss bis zur allgemeinen Hochschulreife (siehe Seite 48).

Folgende Fragen können Ihnen bei der richtigen Schulwahl helfen:

Flexibilität

- Wie fügt sich Ihr Kind in einen neuen Sozialverband ein?
- Kann es sich auf etwas Neues einlassen?
- Kann Ihr Kind flexibel auf unterschiedliche Situationen reagieren?

Belastbarkeit

- Kann es Misserfolge verkraften?
- Inwieweit ist es körperlich belastbar?
- Hat Ihr Kind Selbstbewusstsein, Ich-Stärke?
- Wie verhält es sich in Stresssituationen?

Leistungsanforderungen

- Welche Leistungsanforderungen werden in der weiterführenden Schule gestellt?

Kognitive Fähigkeiten

- Kann Ihr Kind über eine längere Zeit Gelerntes wiedergeben, anwenden und übertragen?
- Braucht Ihre Tochter / Ihr Sohn Anschauungsmittel?
- Zeigt es im Unterricht nur aufnehmendes oder mehr produktives Verhalten?



Andere Fähigkeiten

- In welchen Bereichen zeigt es kreative Lösungsansätze?
- Hat Ihre Tochter / Ihr Sohn besondere Fähigkeiten, Stärken oder Hobbys? Sport? Musik? Kunst? usw.

Anstrengungsbereitschaft

- Ist Ihr Kind bereit sich anzustrengen?

Lern- und Leistungsverhalten

- Wie lernt Ihr Kind?
- Beteiligt es sich aktiv und bereichernd am Unterricht?
- Wie lange braucht Ihr Kind, um bei einer Aufgabe zu einem Ergebnis zu kommen?
- Arbeitet es über einen längeren Zeitraum konzentriert?
- Arbeitet Ihr Kind selbstständig? Bei Hausaufgaben? Projekten? Am Wochenplan?

Erwartungshaltung

- Was erwarten Sie persönlich von der gewählten Schule und Ihrem Kind?
- Was ist der Wunsch Ihrer Tochter / Ihres Sohnes?
- Wie geht Ihr Kind mit Leistungserwartungen oder -druck von Ihrer Seite um?
- Welche Rolle spielen Geschwister bei der Schulwahl?

Das Schulsystem in anderen Sprache erklärt:

- YouTube Video



- Flyer



DER WEG ZUR SCHULE



Bitte überlegen Sie auch, wie ihr Kind ab Klasse 5 zur Schule kommt und welche **Fahrtkosten** Ihnen eventuell entstehen. Schüler*innen der Sekundarstufe I (Klasse 5 – 10) erhalten ein Ticket (Schülerfahrkarte), wenn der kürzeste Fußweg zur Schule **mehr als 3,5 km** beträgt und es auch keine andere Schule derselben Schulform (z.B. Förderschule, Gesamtschule, Gymnasium, Gymnasium mit bilingua-lem Zweig Englisch, Realschule) gibt, die mit einem Fußweg unter 3,5 km zu erreichen und aufnahmefähig wäre.

Bei dem Ticket wird ein Eigenanteil erhoben, weil das Ticket auch in der privaten Zeit benutzt werden kann.

Bietet der Schulträger ein ermäßigtes Ticket an, das über den Schulweg hinaus auch zur Benutzung des ÖPNV berechtigt, kann er einen Eigenanteil festlegen. Dieser ist von den Erziehungsberechtigten zu tragen. Befinden Sie sich im **Leistungsbezug** und haben zudem einen Anspruch auf ein ermäßigtes Ticket, können Sie über Bildung und Teilhabe, in der Stadt in der Sie wohnen, einen Antrag auf Erstattung des Eigenanteils zum ermäßigten Ticket stellen.

Sollten Sie keinen Anspruch auf ein ermäßigtes Ticket haben, können Sie ein Ticket als Selbstzahler für Ihr Kind bestellen.

Informationen zu den aktuellen Kosten finden Sie unter folgendem QR-Code.



Alle wichtigen Termine für die Schulanmeldung an einer weiterführenden Schule finden Sie in einem Flyer



Auf geht's in die Klasse 5

„Die wichtigsten Termine auf einen Blick“

- Elterninformationsabend
- Tag der offenen Tür
- Anmeldewoche an der Schule



STECKBRIEFE

DIE RECKLINGHÄUSER SCHULEN STELLEN SICH VOR

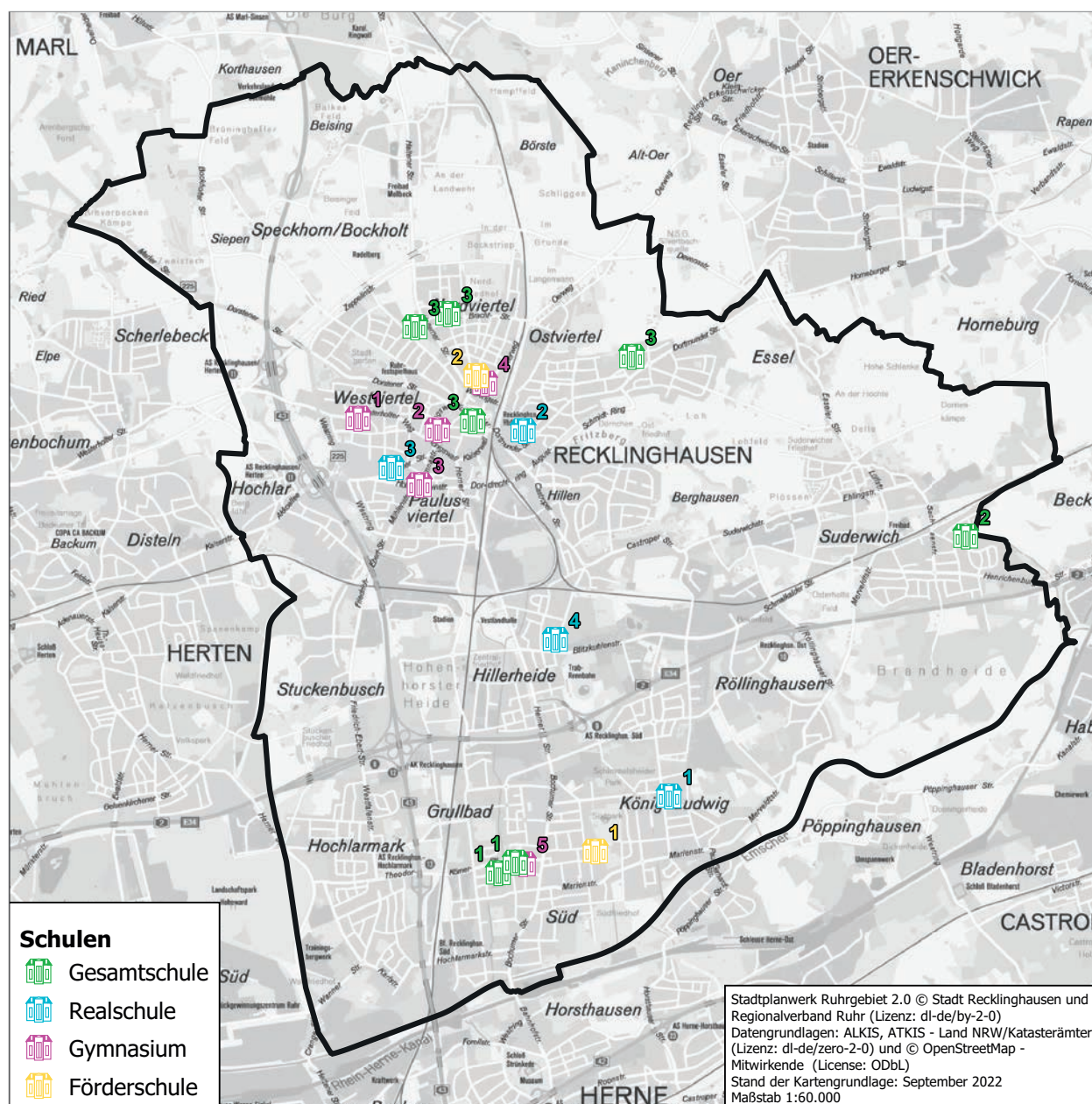
Die Bildungsstadt Recklinghausen hält zahlreiche Optionen vor, die die Erreichung der schulischen Ziele unterstützen und ermöglichen. Um den Standort der jeweiligen Schule im Stadtbild einordnen zu können, achten Sie bitte auf die farblich unterschiedlich hinterlegten Zahlen im Lageplan der Stadt Recklinghausen (S.17). Da einige Schulen mehrere Standorte haben, kann es in der Grafik auch zu Mehrfachnennung einiger Schulen kommen.



Schulform / Name	Seite
Gesamtschulen	
1 Käthe-Kollwitz-Schule	20
2 Städtische Gesamtschule Recklinghausen Suderwich	22
3 Wolfgang-Borchert-Gesamtschule	24
Realschulen	
1 Bernard Overberg Schule	26
2 Dietrich-Bonhoeffer-Schule	28
3 Maristenschule – Bischöfliche Realschule	30
4 Otto-Burrmeister Realschule	32
Gymnasien	
1 Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	34
2 Gymnasium Petrinum	36
3 Hittorf-Gymnasium	38
4 Marie-Curie-Gymnasium	40
5 Theodor-Heuss-Gymnasium	42
Förderschulen	
1 Albert-Schweitzer-Schule	44
2 Raphael-Schule	46



Der Lageplan der Schulen in Recklinghausen



KÄTHE-KOLLWITZ-SCHULE





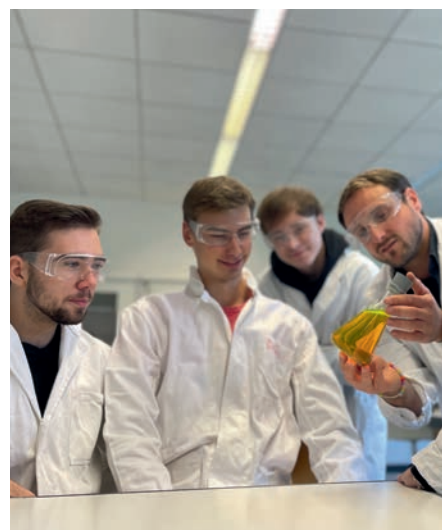
WWW	
Anschrift (Sekundarstufe I / SEK I)	Gneisenaustraße 49, 45661 Recklinghausen
Stadtteil	Süd
Anschrift (Sekundarstufe II / SEK II)	Theodor-Körner-Straße 27
Stadtteil	Süd
Öffnungszeiten	Mo. - Fr. von 7:30 - 14:00 Uhr
Telefon	02361 302430 (Jahrgang 5 - 10) 02361 6580630 (gymnasiale Oberstufe)
Telefax	02361 3024325 (Jahrgang 5 - 10) 02361 6580638 (gymnasiale Oberstufe)
Email	email@kks.schulen-re.de
Ganztag	Gebundener Ganztag und Buffet-Mittagessen
Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Internationale UNESCO-Schule • Schule des gemeinsamen Lernens • Schule der Vielfalt • Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage • Talentschule mit Schwerpunkt MINT • Kostenlose Laptops mit vielen Apps für einen modernen, digitalen Unterricht für alle Schüler*innen, Beamer oder Smart-TVs in allen Unterrichtsräumen, Glasfaserausstattung • Förderunterricht in LRS, Mathe, Dyskalkulie und Motopädie in den Jahrgängen 5/6 • Förderunterricht in DaZ in den Jahrgängen 5-9 • Jährlicher Besuch eines Theaterstücks • Projekte: Schulbauernhof, Klassenpaten, Medienscouts, Streitschlichter, Schulsanitäter, Büchereibuddys, Lernförder-Guides, Klassenrat, Sozialtraining, Motopädie, EmscherKids, Erasmus+... • Pausenangebote: großes FreizeitTreff mit vielen Spielen, Kletterwand, Blaues Klassen-zimmer, Schulgarten, Sportturniere, etc. • 60-Minuten-Unterrichtsstunden • Sozialtraining in den Jahrgängen 5 und 6 • Lernen durch Lehren in Jahrgang 10 • Lernförderung durch Oberstufen-schüler*innen • Jahrgangsübergreifende Skifahrt • Englandfahrt, ,Akko-Fahrt, 2 ERASMUS plus Projekte nach Italien und Türkei • Klassenfahrten in Jahrgang 6 und 10
Fremdsprachenangebot	5. Jg.: Englisch 7. Jg.: Türkisch, Französisch EF: Türkisch, Italienisch (beide neu einsetzend)
Wahlpflichtbereiche	NW, Französisch, Türkisch, Arbeitslehre, Darstellen und Gestalten
Kooperationen	Alfred-Krupp-Schülerlabor der Ruhr-Universität Bochum zdi Die Brücke in Recklinghausen White Horse Theater Westfälisches Landestheater Schul- und Naturbauernhof Deutsches Bergbau Museum
Elterncafé mit Ansprechpartnern*in	Frau Ivens-Jabeur
Buslinie / Haltestelle	210 Feldstraße (SEK I) Bürgerhaus Süd (SEK II)

STÄDTISCHE GESAMTSCHULE RECKLINGHAUSEN SUDERWICH



	WWW	
	Anschrift	Markomannenstraße 16 45665 Recklinghausen
	Stadtteil	Suderwich
	Öffnungszeiten	Mo., Mi., Do. 7.30 – 14.30 Uhr Di. und Fr. 7.30 – 13.30 Uhr
	Telefon	02361 98940
	Telefax	02361 989466
	Email	sekretariat@geresu.de
	Ganztag	Montag, Mittwoch, Donnerstag
	Übermittagsbetreuung	Mittagsfreizeit mit Mensabetrieb und Sport-, Kreativ-, Förder- und Entspannungsangeboten
	Ansprechpartner Ganztag	Herr Ermisch (Didaktischer Leiter)
	Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Lernen mit allen Sinnen – auch digital • Pädagogischer Übergang von der Grundschule zur Gesamtschule • Großes Angebot an Arbeitsgemeinschaften • Schulbauernhof in Klasse 5 • Soziales Training Klasse 5 und 6 • Wissenschaftlich begleitete Mathematikförderung für alle Kinder in Klasse 5, Sprach- und Leseförderung • Lernwerkstätten in Jg. 9/10 (Informatik, Sport, Kunst, Schülerfirma) • Jedes Jahr Projektwoche oder Klassenfahrt • Sprachreisen: Englisch, Französisch, Latein, Italienisch • Reit- AG und Ski-AG, jeweils mit Angebotsfahrt • Ehrung besonderer Schülerleistungen auf dem „Roten Teppich“ • Schule der Zukunft, Fairtrade-Schule, Verbraucherschule, Demokratisch handeln, Talentscouting NRW u.v.m.
	Fremdsprachenangebot	Englisch, Französisch, Latein und Italienisch
	Wahlpflichtbereiche	Französisch, Arbeitslehre, Naturwissenschaften
	Kooperationen	Schulbauernhof RE, Talentscouting NRW, Ruhr Universität Bochum, Musikschule Recklinghausen, Verkehrsverein Suderwich – Essel, Örtliche Gemeinden in Suderwich u. v. m.
	Elterncafé mit Ansprechpartnern*in	Monatlich, Frau Wortmann
	Buslinie / Haltestelle	Bus 233, 231, Haltestelle RE-Suderwich Bf, zusätzlich Einsatzwagen (Schulbeginn/ -ende)

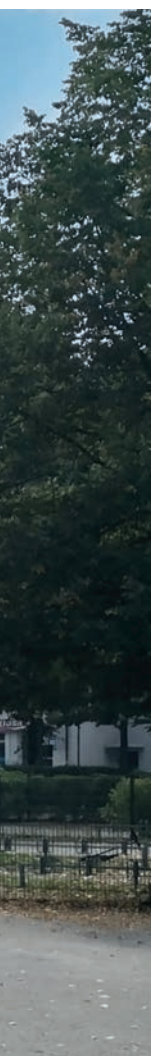
WOLFGANG-BORCHERT- GESAMTSCHULE



	WWW	
	Anschrift Hauptstandort (HST) (Jahrgänge 7-13)	Beisinger Weg 80 45657, Recklinghausen
	Stadtteil	Westviertel
	Anschrift Nebenstandort (NST) (Jahrgänge 5 und 6)	Händelstraße 2, 45656 Recklinghausen
	Internationale Orientierungsklassen (IOK)	Kurfürstenwall 5, 45656 Recklinghausen
	Vorbereitungsklassen (VK)	Canisiusstraße 6, 45665 Recklinghausen
	Stadtteil	Nordviertel
	Öffnungszeiten	BW (HST/NST): Mo-Fr 7.30 Uhr bis 14 Uhr IOK: Do, 7.30 – 13.30 Uhr VK: Di, 7.30 – 13.30 Uhr
	Telefon	02361 106960 (HST/NST)) 02361 904390 (VK und IOK)
	Telefax	02361 1069620 (HST) 02361 58289420 (NST)
	Email	email@woboge.schulen-re.de
	Ganztag	Montag, Mittwoch, Donnerstag (Freitag AG- Nachmittag bis 15 Uhr)
	Übermittagsbetreuung	Mittagsfreizeiten mit Spiel-, Sport, Förder- und Entspannungsangeboten
	Ansprechpartner*in	Frau Schmidt, Frau Müller
	Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Leitbild: Lernen und Leistung durch Fördern und Fordern, Respekt durch Achtung und Verständnis, Verantwortung für mich, für andere und meine Schule. • Behutsamer Einstieg der Klassen 5/6 im Nebengebäude Händelstraße • Individuelle Förderung in allen Jahrgangsstufen • Individuelle Unterstützung durch Beratungslehrkräfte und Sozialpädagogen • Inklusives Lernen • Vorbereitungs- und Internationale Orientierungsklassen • Kein Anschluss ohne Abschluss (Berufsorientierung) • Intensive Lernunterstützung in der Gymnasiale Oberstufe • Schulprofil Sport
	Fremdsprachenangebot	Englisch, Französisch, Niederländisch (Sek II)
	Wahlpflichtbereiche	Naturwissenschaft, Darstellen und Gestalten, Französisch, Arbeitslehre
	Kooperationen	Sek II - Kooperation mit dem Freiherr v. Stein Gymnasium
	Elterncafé mit Ansprechpartnern*in	Frau Schmidt, Frau Müller (Elterncafé/Ganztag)
	Buslinie / Haltestelle	233 Beisinger Weg oder Franz-Bracht-Straße, 220 Franz-Bracht Straße 223 Hauptbahnhof 232 Höhenweg

BERNARD OVERBERG SCHULE



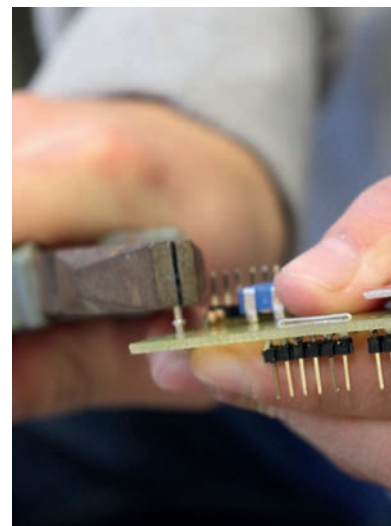
	WWW	
	Anschrift	Overbergstraße 99 45663 Recklinghausen
	Öffnungszeiten	Mo. - Fr., 7.30 - 14.00 Uhr
	Telefon	02361 6580810
	Telefax	02361 6580814
	Email	email@rsoverberg.net
	Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Gütesiegel individuelle Förderung und MINT • Profilklassen SPORT, KREATIV, MINT „Klima-Wetter-Energie“ und MINT „Leben in der Natur“ • Schulpatensystem u. buddY-Programm • TeamKompetenzzentrum • Zusätzliche Beratungstage in Klassen 5 und 6 • Sportprofilkurse in Jahrgängen 9/10 • Schulsanitätsdienst • Streitschlichterprogramm • Sporthelferausbildung • Sprachscouts, Medienscouts und Bildungstandems • Sprach-Kultur-Fest • Niedrigseilgarten • Outdoor-Kletterwand/Boulderwand • Schülerfirma/BOS-Shop • 60 Minuten Stunden • Lehrerraumprinzip • LRS und Förderung bei Rechenschwäche • Schülersprechtag • Methodentraining: Das Lernen lernen • Schul-Imkerei • Forscherwerkstatt • Sozialpraktikum
	Fremdsprachenangebot	Englisch ab Klasse 5 Französisch wählbar ab Klasse 7
	Wahlpflichtbereiche	Fremdsprachen (Französisch) und Technik, Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften (Biologie, Informatik), Kunst und Musik ab Klasse 7
	Kooperationen	Hella KGaA, TalentMetropole Ruhr, Debeka, Zukunftsbande Emscher-Lippe, Zdl, Bundesagentur für Arbeit, HANDS on TECHNOLOGY e.V, SV Neptun, Zukunftsstiftung Bildung, IHK Nord Westfalen, BildungsBande, GGS Ortlohschule, GGS Gudrun Pausewang, GGS Im Reitwinkel, GGS Hochlarmark, KiTa Ideenreich, Städt. Familienzentrum „Am Südpark“, Städt. Familienzentrum „Alle unter einem Dach“, „Am Bärenbach“ und Kleine-Leute-Haus, Kindergarten St. Martin
	Buslinie / Haltestelle	210, 236 Antoniusstraße

DIETRICH-BONHOEFFER-SCHULE



 		
	WWW	
	Anschrift	Hunsrückstraße 15, 45665 Recklinghausen
	Stadtteil	Recklinghausen-Ost
	Öffnungszeiten	Mo./Do.: 7.30 - 14.00 Uhr Di./Mi./Fr.: 7.30 - 13.00 Uhr
	Telefon	02361 499240
	Telefax	02361 1992420
	Email	email@bonhoeff.schulen-re.de
	Ganztag	Mo. - Fr., 14.30 - 15.30 Uhr
	Übermittagsbetreuung	für Schüler*innen der Klassen 5 bis 7
	Ansprechpartner*in	Frau Bahr
	Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • 60-Minuten-Stunden • drei Elternsprechtage und zwei zusätzliche Klassenlehrersprechtage in 5 und 6 • Diagnose in Rechtschreibung und Lesen in Klasse 5 • LRS- und Dyskalkulie-Förderung • Lese-Schule • „Lernbegleiter“ • Methodenschulung • Klassenlehrerprinzip • Gemeinsam Klasse sein • jahrgangsübergreifendes Ski-Projekt • Schulsanitätsprogramm • „Schüler-retten-Leben“ • Sporthelferprogramm • offener Ganztag von montags bis freitags mit offenen Lernzeiten, Lernwerkstatt und breitem AG-Angebot (z. B. Tanzen, Kochen, Fußball...) • offizielle und zertifizierte DFB-Partnerschule • DELF und Pet-Exam • Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage • Marburger Konzentrationstraining • IServ als Lern- und Kommunikationsplattform
	Fremdsprachenangebot	Englisch ab Klasse 5, Französisch ab Klasse 7
	Wahlpflichtbereiche	Französisch, Biologie, Chemie, Sozialwissenschaften
	Kooperationen	Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen, Evonik Industries AG, IHK Nordwestfalen, Bundespolizei, Agentur für Arbeit, Bildungszentrum des Handels
	Buslinie / Haltestelle	fußläufig, per Rad und Bus sehr gut erreichbar 213, 220, 223, 232, 233, 235, 236, 237 (Haltestellen Neue Philharmonie, HBf)

MARISTENSCHULE- BISCHÖFLICHE REALSCHULE





WWW

Anschrift

Hertener Str. 60
45657 Recklinghausen

Stadtteil

Innenstadt / Westviertel

Öffnungszeiten

Mo. - Do., 8.00 - 14.00 Uhr
Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Telefon

02361 15440

Telefax

02361 185864

Email

maristenrealschule@bistum-muenster.de

Übermittagsbetreuung

Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung durch den SKF,
Mo. - Do., 13.20 Uhr - 15.35 Uhr

Ansprechpartner*in

SKF Recklinghausen; Infos auf der Homepage

Besonderheiten der Schule

- Zielgleiche sonderpädagogische Förderung durch schuleigene Sonderpädagogen für Kinder mit Förderbedarf
- Religiöses Profil, orientiert an der maristischen Spiritualität
- Schulseelsorge
- Konzept des „sanften Übergangs“ von der GS • Lernzeiten
- Methodentraining „Lernen lernen“
- Lese- und Rechtschreibförderung
- Theateraufführungen, Konzerte, Musicalprojekte
- Wettbewerbe
- Intensive und individuelle Berufsvorbereitung • Roboter – AG
- Biologie – Exkursionen
- MINT – Unterricht
- BeratungslehrerIn

Fremdsprachenangebot

Englisch ab Kl.5, Französisch ab Kl. 7,
Arbeitsgemeinschaften in Kl. 9

Wahlpflichtbereiche

Französisch, Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften
(Physik, Biologie, Chemie, Technik)

Kooperationen

SkF, Hella, Stadt Recklinghausen, Raphael-Schule (Sozialprojekt)

Buslinie / Haltestelle

249 Moltkestraße

OTTO-BURRMEISTER- REALSCHULE



**WWW****Anschrift**

Maybachstraße 70
45659 Recklinghausen

Stadtteil

Hillerheide

Öffnungszeiten des Sekretariats

Mo - Do, 7.30 - 13.00 Uhr

Telefon

02361 938970

Telefax

02361 9389729

Email

email@obrs.schulen-re.de

Ganztag

Offenes Ganztagsangebot, Nachmittagsunterricht im Rahmen der Talentschule an einem Nachmittag in den MINT-Fächern

Übermittagsbetreuung

Angebot zum Mittagessen in der Mensa, Hausaufgabenbetreuung, vielfältige AG-Angebote von Mo - Do bis 15.55 Uhr

Ansprechpartnerin Nachmittagsangebote

Frau Spenger

Besonderheiten der Schule

- „Talentschule NRW“ mit MINT-Profil, Naturphänomene/Technik
- Ausgezeichnet als „Schule der Zukunft“
- Schule gemeinsamen Lernens, Zertifizierung im Bereich „Vielfalt fördern NRW“
- Förderunterricht in Deutsch, Mathematik und Englisch
- Sprachqualifizierung in Französisch (DELF)
- Breitgefächertes Schülermentoren-Programm: Schülersanitätsdienst, Streitschlichter, Büchereidienst, Sporthelfer, Medienscouts, Umweltmentoren, Schülerpaten für die neuen 5er
- „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Sozialpraktikum in Klasse 8
- Umfangreiches Fahrtenprogramm
- Teilnahme an den Ruhrfestspielen
- Gelebte Gedenkkultur mit ganztägigen Gedenkstättenfahrten
- Sportfeste in allen Jahrgangsstufen
- Elterncafé zu ausgewählten Themen

Fremdsprachenangebot

Englisch ab Klasse 5, Französisch ab Klasse 7 als zweite Fremdsprache freiwillig wählbar

Wahlpflichtbereiche

Biologie, Informatik, Sozialwissenschaften, Französisch ab Jahrgangsstufe 7

Kooperationen

Max-Born-Berufskolleg, Quartiersmanagement/Jugendtreff Hillerheide, VB dt. Kriegsgräberfürsorge e.V. und VHS sowie zahlreiche Unternehmen im Rahmen der Berufsorientierung

Buslinie/ Haltestelle

Buslinie 236 und 237, Haltestelle „Otto-Burrmeister-Realschule“
Anforderung von Einsatzwagen nach Bedarf

FREIHERR-VOM-STEIN- GYMNASIUM

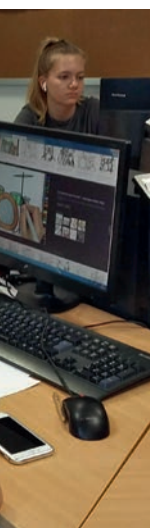





WWW	
Anschrift	Westerholter Weg 113, 45657 Recklinghausen
Stadtteil	Innenstadt / Westviertel
Öffnungszeiten	Mo. - Fr. 7.30 - 16.00 Uhr
Telefon	02361 95300
Telefax	02361 953020
Email	email@freiherr.schulen-re.de
Ganztag	Neigungsfächer und AGs in MINT, Sprachen, Sport
Übermittagsbetreuung	Mensa/Bistro, Spieleausleihe, Sporthelfer, Kreativ-Werkstatt, Chor u. Band
Ansprechpartner*in	Ganztag: Herr Schlierkamp, OStR
Besonderheiten der Schule	<p>Zertifikat: Schule der Zukunft</p> <p>Digitales Lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernplattform IServ / Digitale Grundbildung ab Kl.5 / digitale Endgeräte im Unterricht ab Kl.7 • Projekte: MedienScouts / Robotics <p>Fordern und Fördern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseschule NRW / Bibliothek für Kl.5/6 • Methodenstunde: Lern- und Arbeitstechniken • Individuelles Lerncoaching / Lernstudio • Begabtenförderung / Experten-Projekt • KAoA / Studien- u. Berufswahlprojekte • Theater • Schulband <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austauschprogramme mit England, Frankreich, Spanien, Niederlande, Polen • Internationale Sprachenzertifikate <p>Umwelt / Nachhaltigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Solar-Auto-AG • Umwelt-AG / Second-Hand-Laden • Bewegte Pause / Klettergarten <p>Soziales:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schuleingangstage in Jg.5 und Jg.11/EF • Ersthelfer- u. Sporthelfer-Ausbildung • Patenprogramm, JuleA, Schule ohne Rassismus
Fremdsprachenangebot	Englisch, Spanisch, Latein, Französisch, Japanisch, Niederländisch, Italienisch, Russisch
Wahlpflichtbereiche	Informatik, Astronomie, Technik, Rechtskunde, Wirtschaft, Theater, Fremdsprachen (Französisch, Latein, Japanisch, Russisch)
Kooperationen	Steno-Verein RE, Musikschule RE, Uni, FH, HELLA
Elterncafé	Förderverein/Elternpflegschaft, themengebundene Treffen und Workshops
Buslinie / Haltestelle	224 Haltestelle: Freiherr-vom-Stein-Gymnasium 233 ab 7:28 Uhr Haltestelle „Schulstraße“ durchgehend bis FvS (ab HBF/RE umbenannt in Linie 238, Kinder bleiben im Bus!), an FvS um 7:51 Uhr!

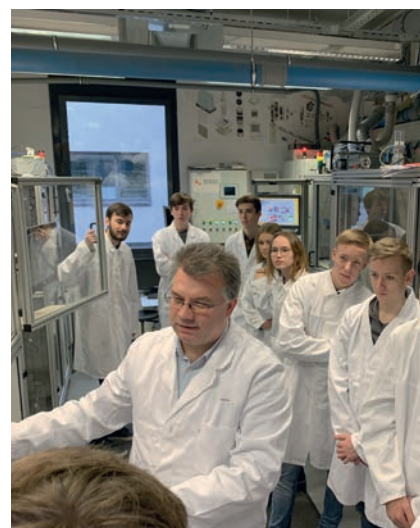
GYMNASIUM PETRINUM





WWW	
Anschrift	Herzogswall 29, 45657 Recklinghausen
Stadtteil	Stadtmitte
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 8.00 - 16.00 Uhr, Fr., 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon	02361 904470
Telefax	02361 9044720
Email	email@petrinum.schulen-re.de
Ganztag	Offener Ganztag - Baukastensystem aus individuell und flexibel buchbaren Modulen, täglich bis 16:00Uhr (freitags bis 15.00 Uhr)
Übermittagsbetreuung	Hausaufgabenbetreuung durch Lernberater, Arbeitsgemeinschaften
Verwaltung Offener Ganztag Koordination Offener Ganztag	Frau Swoboda, 02361 9044722 Herr Reeker, OStR
Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Bilinguale Unterrichtsangebote, Sprachzertifikate (Cambridge, DELF, DELE, Certi-Lingua) • Austauschprogramme mit England, Frankreich, Spanien, Israel, Finnland, Irland, Südafrika • Bläserklasse, Schulband, Schulorchester • Kulturschule NRW (Kunst, Musik, Theater) • Expertenprojekt in Stufen 6, 8, EF und Q1 • Bund-Länder-Projekt „Leistung macht Schule“ • MINT-EC-Schule, MINT-freundliche Schule, digitale Schule • Schuleigene Lernplattform „mein.petrinum“ • Medienbildung ab Stufe 5, Bring Your Own Device-Konzept (BYOD) ab Stufe 8 • Eine Welt-Projekte, Sozialpraktikum • Schule mit Courage • Profilangebot „School of Talents“ in der Erprobungsstufe sowie in der Mittelstufe, dreistündiges Wahlfach nach persönlichen Interessen (Sprachen, Kunst, Naturwissenschaften, Sport)
Fremdsprachenangebot	Latein ab Klasse 5 (Classics) Englisch, Latein, Französisch, Spanisch, Griechisch
Wahlpflichtbereiche	dreistündiges Wahlfach nach persönlichen Interessen (Latein, Kunst, Naturwissenschaften, Sport, Informatik)
Kooperationen	Musikschule, Neue Philharmonie, Westfälische Hochschule, Uni Bochum, Uni Göttingen, Uni Münster (ICBF), Euro Languages College, Galway, Irland
Buslinie / Haltestelle	224, SB 23 Herzogswall 224, 239, 249 Steintor

HITTORF-GYMNASIUM



  		
	WWW	
	Anschrift	Kemnastraße 38, 45657 Recklinghausen
	Stadtteil	Innenstadt, Paulusviertel
	Öffnungszeiten	Mo. - Do., 7.30 - 16.00 Uhr, Fr., 7.30 - 14.30 Uhr
	Telefon	02361 9086210
	Telefax	02361 9086219
	Email	email@hittorf.schulen-re.de
	Ganztag	<ul style="list-style-type: none"> • Gebundener Ganztag mit integrierten Lernzeiten, „HiTTime“ in Klasse 5 für soziales und methodisches Lernen sowie vielfältige Angebote zur Förderung individueller Begabungen • Verlässliche kostenfreie Betreuung MO-DO bis 15:55 Uhr möglich (Angebot mit ca. 50 AGs in den Bereichen Sport, Musik, Kultur, Naturwissenschaften, Sprachen und soziales Lernen) • DGE-zertifizierte Mensa- und Bistroangebote
	Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung individueller Lernwege • MINT-ec-Schule: Landesweit einmalige Angebote in den Fächern Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Informatik und Technik von Klasse 5 bis zum LK • Bilingualer Zweig: Sachfachunterricht Erdkunde, Geschichte, Politik, Biologie in englischer Sprache • IB World School: Option des IB Diploma als weiteren Schulabschluss neben dem Abitur • Europaschule und Erasmus+: Programme mit unseren 8 Partnerschulen und europäischen Partnern • Sport mit Sporthelferausbildung, Sport-LK und zahlreichen Schulmannschaften
	Fremdsprachenangebot	<ul style="list-style-type: none"> • Englisch: verstärkter Englischunterricht für alle Schüler*innen der Erprobungsstufe, bilingualer Zweig, Cambridge Zertifikate, ... • Spanisch, Französisch, Latein: ab Klasse 7, DELE- & DELF-Zertifikate • Italienisch, Niederländisch, Chinesisch: ab Stufe EF bzw. als AG-Angebot
	Wahlpflichtbereiche	<ul style="list-style-type: none"> • Klasse 6 bis 8: jährliche Wahl eines einstündigen Neigungsfachs aus einem breiten Angebot (MINT, Sport, Theater, Musikpraxis, ...) • Klassen 9 und 10: Wahl eines WP/II-Kurses (MINT, 3. Fremdsprache, Kreatives Arbeiten, Sport-Wissen, ...)
	Kooperationen	<ul style="list-style-type: none"> • Schülerlabor zukunft:bauen von MINT.REGION (bei uns im Haus) • Schulforschungsnetzwerk 3D-Druck • Bildungspartnerschaft LWL Industriemuseum • Partnerschule des DFB • VDE, FCI, RU Bochum, HS Bochum • Hochtief, Busch-Jaeger
	Buslinie / Haltestelle	Hohenzollernstraße: Linie 239, Paulusstraße: Linie 249, Bruchweg: Linien SB20, 235

MARIE-CURIE-GYMNASIUM



**WWW****Anschrift**

Görresstraße 5
45657 Recklinghausen

Stadtteil

Innenstadt / Nordviertel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 7.30 - 15.45 Uhr

Telefon

02361 936560

Telefax

02361 9365655

Email

email@mcg.schulen-re.de

Ganztag

Offener Ganztag, freiwillige Angebote am Nachmittag

Übermittagsbetreuung

Betreuungsangebot Mo-Fr bis 16.00 Uhr,
vielfältiges variables AG-Angebot

Ansprechpartner*in, Telefon

Frau Stachowiak Tel. 02361 936560

Besonderheiten der Schule

- Digitalisierung: iPad-Klassen in den Jahrgängen 5-10, medienpädagogisches Begleitprogramm, 2021 Auszeichnung "Smart School", Creator Space (digitales Labor), 3D-Druck AG
- Übergang von der Grundschule zum Gymnasium behutsam gestalten: Lernwerkstatt Kompass als Fach (Kl. 5-7), Sozialkompetenztraining, Begleitkonzept MCG-Scouts und Digi-Scouts
- mehrfacher Preisträger "Gute gesunde Schule": Bewegte Schule (Pausensport, Klassenmobiliar, bewegter Unterricht), Schulsanitäter (Erste Hilfe und Prävention), Projektstage, Sporthelfer, Schulmannschaften, Reit- und Pferdefreunde-AGs
- Nachhaltigkeit: Fahrradförderung, Grüne Schule, nachhaltige Unterrichtsprojekte, Begleitkonzept MCG-Scouts und Digi-Scouts
- Partnerschulen in Frankreich, Italien, Polen, den Niederlanden und im Senegal
- Schülerwettbewerbe und -ausstellungen, Spitzenförderung Mittelstufe

Fremdsprachenangebot

Englisch (ab Kl. 5), Französisch/Latein (ab Kl. 7), Latein/Französisch/Altgriechisch (ab Kl. 9), Italienisch, Niederländisch (ab Oberstufe)

Wahlpflichtbereiche

Ab Klasse 9: Biologie-Gesundheit, Technik-Informatik, Kunstklasse, Geschichte bilingual Englisch, 3. Fremdsprache (s.o.)

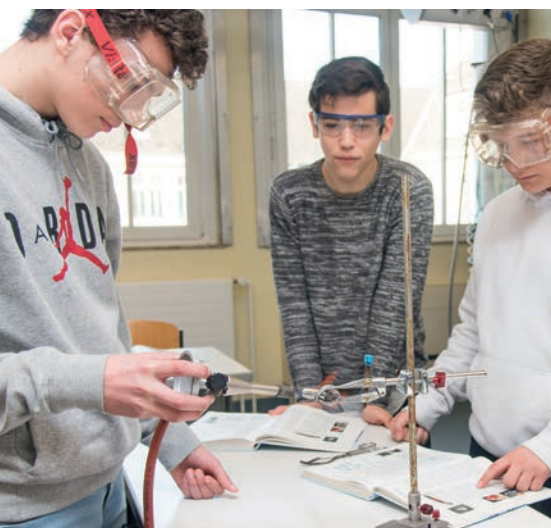
Kooperationen

Westfälisches Landestheater, Kunsthalle Recklinghausen, Landesprogramm Bildung und Gesundheit, Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage, AOK, Reit- und Fahrverein Börste, ÄGGF, GCJZ, Schülerlabor RUB Bochum, Die ärztliche Gesundheitsbildung (ÄGGF), Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ)


Buslinie / Haltestelle

Busbahnhof Recklinghausen

THEODOR-HEUSS-GYMNASIUM





WWW	
Anschrift	Theodor-Körner-Straße 25, 45661 Recklinghausen
Stadtteil	Süd
Öffnungszeiten	Mo., Mi., Do., 7:15 - 14:00 Uhr, Di. und Fr., 7:15 - 13:00 Uhr
Telefon	02361 375940
Telefax	023613759412
Email	email@thgre.de
Ganztag	Offener Ganztag mit Übermittagsbetreuung
Übermittagsbetreuung	Mo. - Fr., 13.05 - 13.55 Uhr Mittagessen, 13.55 - 16.00 Uhr Unterstützung bei den Hausaufgaben, Teilnahme am AG-Angebot (z.B. Klettern, Gitarre, Schach, Social Media etc.)
Ansprechpartner*in	Herr Gremm
Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Europaschule • Bilingualer Bildungsgang, Geschichte (Kl. 8, 9, 10) und Biologie (7, 9, 10) in englischer Sprache • Internationale Sprachzertifikate (Cambridge, DELF, DELE, CertiLingua) • MINT-freundliche Schule • Profile: MINT und Darstellen/Gestalten • Digitalisierung (iPad-Projekt: Jahrgang 5, Jahrgang 6, EF), IServ/ Webuntis, Mediencouts) • Klassenleitungsteam mit zwei Lehrkräften • Förderung sozialer Kompetenzen: Projekt „Lions-Quest“ (Kl. 5), Klassenpaten, Projekt „Balu und Du“ (Jg. Q1) • Methodentraining (in Kl. 5/EF), insbesondere Medientraining • Austauschprogramm nach Kroatien, Polen, Frankreich, Thüringen; Fahrten nach Israel; Kennenlernfahrt in Kl. 5, Orientierungsfahrt in Jg. EF • Ökologische Projekte: z.B. Stadtradeln • Schülerwettbewerbe und -ausstellungen (z.B. in MINT, „Begegnung mit Osteuropa“) • Englandfahrt (Kl. 7), Ski-Kompaktkurs (Kl. 8)
Fremdsprachenangebot	Latein, Französisch, Spanisch
Wahlpflichtbereiche	WPI: Latein, Französisch, Spanisch WPII: Darstellen/Gestalten, Science, YOUrope – Europa und ich, Informatik, 3. Fremdsprache
Kooperationen	Musikschule, Volkshochschule, Museum Strom und Leben, Universität Bochum, DEBEKA u.a.
Elterncafé mit Ansprechpartnern*in	Frau Hellerberg
Buslinie / Haltestelle	210 Am Bürgerhaus, SB 20 Am Neumarkt

ALBERT-SCHWEITZER-SCHULE




		
	WWW	
	Anschrift	Weißenburgstraße 48 45663 Recklinghausen
	Stadtteil	Süd
	Öffnungszeiten	Mo-Do: 7.45 - 14.30 Uhr
	Telefon	02361 9372640
	Telefax	02361 9362649
	Email	email@a-s-s.schulen-re.de
	Ganztag	Gebundener Ganztag
	Übermittagsbetreuung	OGS
	Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung • Primarstufe und Sekundarstufe I (Jahrgänge 1 bis 10) • Einzugsbereich gesamtes Stadtgebiet • Angebot an Schulabschlüssen: <ul style="list-style-type: none"> - Erweiterter Erster Schulabschluss - Erster Schulabschluss) - Erster Schulabschluss nach Kl. 9 - Abschluss Lernen • Individuelle Förderung bei Lernschwierigkeiten und bei Unterstützungsbedarf in der emotional-sozialen Entwicklung • Individuelle Beratung bei Fragen zu schulischen Unterstützungsangeboten oder zur Schullaufbahn • Zusammenarbeit mit den Grundschulen und den weiterführenden Schulen in Recklinghausen
	Fremdsprachenangebot	Englisch
	Wahlpflichtbereiche	Arbeitslehre
	Kooperationen	Anbieter von Kinder- und Jugendhilfemaßnahmen Lokale Bildungsträger Arbeitsagentur Grundschulen und weiterführende Schulen
	Buslinie / Haltestelle	SB 20, Neumarkt oder Rheinstraße 210, Neumarkt oder Antoniusstraße 234, 236 Pappelallee

RAPHAEL-SCHULE





WWW	
Anschrift	Börster Weg 13 45656 Recklinghausen Standort Wasserbank für die Schüler*innen der Berufspraxisstufe Wasserbank 20 45663 Recklinghausen
Öffnungszeiten	Mo. - Do., 08.00 - 16.00 Uhr Fr., 08.00 - 14.00 Uhr
Telefon	02361 93440
Telefax	02361 934413
Email	schulleitung@raphael-schule.de
Ganztag	ja
Besonderheiten der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Die Raphael-Schule ist ein Förderort für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. • Sie ist eine Schule der Primarstufe, der Sekundarstufe I und der Sekundarstufe II • Sie unterrichtet nach den Richtlinien NRW, den schuleigenen Curricula und nach individuellen Förderplänen. • Therapien sind in den Schultag integriert. • Die Schülerbeförderung wird von einem Fahrdienst übernommen. • Der Einzugsbereich der Schule umfasst das Stadtgebiet Recklinghausens und einen Teil von Herten. • Schulträger ist der Caritasverband Recklinghausen
Kooperationen	Hittorf-Gymnasium Maristen-Realschule Grundschule im Romberg Lebenshilfe Hof Wessels Käthe-Kollwitz-Gesamtschule
Buslinie / Haltestelle	214 Börster Weg

NÄCHSTER ÜBERGANG SCHULE – BERUF

Den Schüler*innen stehen am Ende der allgemeinbildenden Schulzeit verschiedene Wege zur Gestaltung von weiteren Bildungs- und Berufsbiografien offen. In Recklinghausen sind dies im Wesentlichen drei typische Übergangswege:

- von der allgemeinbildenden Schule in eine duale Ausbildung (Ausbildung im Betrieb und der Berufsschule) am Berufskolleg oder vollzeitschulische Ausbildung
- von der allgemeinbildenden Schule in die beruflichen Gymnasien zum Erwerb der Hochschulreife oder in Angebote der Berufsfachschulen und Berufskollegs zur Erlangung der Fachschulreife
- von der allgemeinbildenden Schule in den Arbeitsmarkt, teilweise über ein Angebot des beruflichen Übergangssystems

Die Möglichkeiten der Gestaltung von Berufs und Erwerbsbiografien sind gerade in den letzten Jahren am Übergang zwischen allgemeinbildender Schule und beruflicher Bildung stark ausdifferenziert worden, insbesondere mit Blick auf die berufliche Bildung. Neben der dualen Ausbildung gibt es in Recklinghausen an den Berufskollegs eine große Anzahl vollzeitschulische Ausbildungsgänge sowie Modelle der Verzahnung von vollzeitschulischer und dualer Berufsausbildung.

Die Berufskollegs in Recklinghausen

Berufskollegs sind Schulen der Sekundarstufe II.

Sie verknüpfen praxisnah die berufliche und allgemeine Bildung miteinander.

Das System ist in sich sehr durchlässig und ermöglicht so, nach Erreichung eines Abschlusses, auch die Erlangung der nächsthöheren Qualifikation.

Die Bandbreite der Bildungsgänge reicht vom Nachholen des Hauptschulabschlusses bis zur allgemeinen Hochschulreife.

Die Fachpraxis hat eine große Bedeutung und die Unterrichtsfächer orientieren sich inhaltlich am gewählten beruflichen Schwerpunkt. Diese Schulform

empfiehlt sich insbesondere für Schüler*innen, die am Abschluss der Sekundarstufe I bereits wissen, wo ihre persönlichen Stärken und Interessen angesiedelt sind und dass sie in diesem Bereich später beruflich tätig sein möchten.

Die Recklinghäuser Berufskollegs bieten eine breite Palette von Möglichkeiten:

- Alexandrine-Hegemann-Berufskolleg

Ob die Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder eine qualifizierte Ausbildung (Erzieher/in, Fitnesslehrkraft) angestrebt wird - dieses vergleichsweise kleine Berufskolleg mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Soziales richtet sich an alle, denen die berufliche Arbeit mit Menschen am Herzen liegt.

Weitere Informationen unter www.ah-bk.de



- Herwig-Blankertz-Berufskolleg
Das Bildungsangebot richtet sich an alle, die in Handwerk und Dienstleistung und besonders auch im Sozial und Gesundheitswesen ihre Zukunft sehen.

Weitere Informationen unter www.hb-bk.de



- Kuniberg Berufskolleg
Es deckt für den Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung ein breites Spektrum der Aus- und Weiterbildung ab. Das Bildungsangebot umfasst in dem Bereich auch alle Abschlüsse der Sekundarstufe II.
Weitere Informationen unter www.kuniberg-bk.de



- Max-Born-Berufskolleg
Es beherbergt die Schwerpunkte Technik und Gestaltung und bietet in diesem Bereich alle Abschlüsse der Sekundarstufe II an.
Weitere Informationen unter www.maxborn-berufskolleg.de



VOLKSHOCHSCHULE RECKLINGHAUSEN



Leitung: Dr. Ansgar Kortenjann
 Telefon: 02361 50-2000
 Telefax: 02361 50-91991
 E-Mail: vhs@recklinghausen.de
 Internet: www.vhs-recklinghausen.de
 Facebook: www.facebook.de/vhsrecklinghausen/

Die Volkshochschule Recklinghausen ist die größte staatlich anerkannte und geförderte Weiterbildungseinrichtung in der Stadt Recklinghausen. Die vielfältige Angebotspalette reicht von Kursen, die den nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen ermöglichen, berufsbezogene Kurse mit den Schwerpunkten EDV und Kommunikation, verschiedene Fremdsprachen, Gesundheitsbildung, Tanz und Sport sowie kreatives Gestalten. Länderkunde, Politik und Wirtschaft runden das Programm ab. Die Angebote wenden sich an alle Interessierten ab 16 Jahren und sind offen für alle Bürger*innen.

Spezielle Angebote für Schüler*innen bietet die VHS in den Bereichen Computer, Internet und Smartphone an. Für Schüler*innen der weiterführenden Schulen werden zusätzlich Kurse in den Bereichen Mathematik, Grammatik und Abiturvorbereitungen

angeboten. Viele dieser Kurse können über das Bildungs- und Teilhabepaket gefördert werden.

Die VHS kooperiert im Medienbereich mit verschiedenen Grundschulen und weiterführenden Schulen und bietet Workshops, AG's und Lehrer*innen-Fortbildungen an. Für schulische Angebote steht die VHS als Ansprechpartnerin Recklinghäuser Schulleiter*innen, Elternratsvorsitzenden und Schülervertreter*innen zur Verfügung.

Die Teilnahme an den Lehrgängen ist kostenlos. Nur die Lernmittel müssen von den Teilnehmenden bezahlt werden. In einem persönlichen Beratungsgespräch klären wir gern gemeinsam Ihre individuellen Voraussetzungen und Wünsche und Sie erhalten Informationen, welcher Schulabschluss für Sie die richtige Wahl ist, um Ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen. Sprechen Sie uns an!



BERATUNGSSTELLEN

Bei Fragen zu ...	Institution / Adresse	Telefon / Email
<ul style="list-style-type: none"> • Kostenfreie Beratung von Eltern, Erziehungsberechtigten, Kindern und Jugendlichen • Psychologische Diagnostik • Therapie und Trainings z.B. des Sozial- und Arbeitsverhaltens • In Deutsch oder Türkisch 	Kreis Recklinghausen Erziehungsberatung Vest Paulusstraße 47 45657 Recklinghausen	02361 926 18310 eb-vest@kreis-re.de
<ul style="list-style-type: none"> • Kostenfreie Beratung von Schüler*innen, Eltern, Erziehungsberechtigten, Lehrkräften, weiterem Schulpersonal • Beratung bei Schulschwierigkeiten aller Art; Laufbahnberatung • psychologische Diagnostik • schulische Krisenberatung • Fortbildung von Schulpersonal • In Deutsch, Englisch, Türkisch 	Kreis Recklinghausen Regionale Schulberatungsstelle Paulusstraße 47 45657 Recklinghausen	02361 926 78320 schulberatung@kreis-re.de
<ul style="list-style-type: none"> • Beteiligung von Kinder und Jugendlichen, die ihre Lebenswelt in Recklinghausen schöner und interessanter gestalten sowie politische Bildung durch Projektarbeit 	Stadt Recklinghausen Kinder- und Jugendparlament Stadthaus C Raum 301 Rathausplatz 3 – 4 45657 Recklinghausen	02361 50-2250 kijupa@recklinghausen.de
<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungsfragen- und -probleme • Sorgerechtsfragen (z.B. in Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungssituationen) • Konflikte in der Familie oder in der Schule • Probleme mit den Anforderungen des Alltags und im Leben 	Stadt Recklinghausen Allgemeiner Sozialer Dienst Stadthaus C Rathausplatz 3 45657 Recklinghausen	02361 50-2221 Barbara.Kensy@recklinghausen.de
<ul style="list-style-type: none"> • Beratungsstelle für Jugendliche und junge Erwachsene (12 – 27 Jahre) • Unterstützung und Orientierung bei der Berufs- und Lebensplanung (Leben, Schule, Ausbildung, Studium, Beruf) • Hilfe bei Bewerbungsverfahren • Aufsuchende Jugendsozialarbeit an Schulen (Schulmüdenprojekte, Übergang Schule-Beruf) • Jugendberufsagentur • KAOA 	Stadt Recklinghausen Fachstelle Jugendsozialarbeit Haus der Bildung Süd Am Neumarkt 19 45663 Recklinghausen	02361 50-2266 jugendsozialarbeit@recklinghausen.de
<ul style="list-style-type: none"> • Information und Beratung in allen Fragen rund um die Familie (Betreuung, Krisensituationen, Freizeit, usw.) 	Stadt Recklinghausen Familienbüro Große Geldstr. 19 45657 Recklinghausen Öffnungszeiten Mo - Do 9:00 - 17:00 Uhr Fr 9:00 - 14:00 Sa 11:00 - 14:00	02361 50-2323 familienbuero@recklinghausen.de

FOTO TITEL

1. Käthe-Kollwitz-Schule	Herr Neckenig
2. Wolfgang-Borchert-Gesamtschule	Frau Schmidt
3. Städtische Gesamtschule Suderwich	Frau Slowick
4. Bernard Overberg Schule	Herr Sudeick
5. Dietrich Boenheffer Schule	Herr Uckelmann
6. Maristenschule	Frau Kleefeld Stadt Recklinghausen
7. Hittorf Gymnasium	Herr Jentsch
8. Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Frau Waterfeld
9. Gymnasium Petrinum	Herr Rembiak
10. Otto-Burrmeister-Realschule	Herr Rommel
11. Raphael-Schule	Frau Kleefeld
12. Theodor-Heuss-Gymnasium	Herr Wisniewski
13. Albert Schweitzer Schule	Herr Kasberg
14. Marie-Curie-Gymnasium	Herr Biewald

QUELENNACHWEIS FOTOS UND ABBILDUNGEN

Albert Schweitzer Schule	Herr Kasberg
Bernard Overberg Schule	Herr Sudeick / Herr Hoffmann (Gebäude)
Dietrich Boenheffer Schule	Herr Uckelmann
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Frau Waterfeld
Gymnasium Petrinum	Herr Rembiak
Hittorf Gymnasium	Herr Jentsch
Käthe-Kollwitz-Schule	Herr Neckenig
Marie-Curie-Gymnasium	Herr Biewald
Maristenschule	Frau Küppers
Otto-Burrmeister-Realschule	Herr Rommel
Raphael-Schule	Frau Werfling
Städtische Gesamtschule Suderwich	Frau Slowick
Theodor-Heuss-Gymnasium	Herr Wisniewski
Wolfgang-Borchert-Gesamtschule	Frau Schmidt / Herr Fechner (Gebäude)
Seite 4	adobe stock
Seite 10	Herr Wisniewski / Theodor-Heuss-Gymnasium
Seite 11	Herr Key / Hauptschule Wasserbank
Seite 13	Herr Wisniewski / Theodor-Heuss-Gymnasium
Seite 16	adobe stock
Illustrationen	adobe stock

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Recklinghausen
Der Bürgermeister
45655 Recklinghausen

KONTAKT

Stadt Recklinghausen
Fachbereich Bildung und Sport
Kommunales Bildungsbüro
Herzogswall 17
45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 50-2285





RUHRGEMÜTLICH
VERWEILEN IN
RECKLINGHAUSEN



DIE GUTEN KUNSTEN
ALTES



„Viele Grüße aus dem Bildungsbüro“

Kommunales Bildungsbüro
Bildungsstadt Recklinghausen



Kontakt

Stadt Recklinghausen
Fachbereich Bildung und Sport, 40.2.3
Kommunales Bildungsbüro
Herzogswall 17
45657 Recklinghausen

